



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Landesportal Sachsen-Anhalt Ziel von Cyberattacke

Seit heute (04.04.), ca. 8 Uhr, ist das Landesportal sachsen-anhalt.de Ziel eines DDoS*-Angriffs. Seitdem sind die Webseiten der Ministerien und nachgeordneten Behörden nicht erreichbar.

Als Gegenmaßnahmen wurden die Quellen auffälligen Netzwerkverkehrs gesperrt; dadurch ist zwischenzeitlich eine deutliche Entspannung eingetreten. Die Reaktion der Angreifer auf die getroffenen Abwehrmaßnahmen führten ab ca. 10 Uhr wieder zu einer erheblichen Verschärfung der Beeinträchtigungen bis zur Nichterreichbarkeit der Webseiten.

Dem wird aktuell mit einer Ausweitung von Abwehrmaßnahmen begegnet.

An der Abwehr des Angriffs und der Wiederherstellung wird mit Hochdruck gearbeitet. Auch Strafanzeige beim Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt wurde gestellt.

Da es sich um einen Angriff und keine Störung handelt, ist zum Ende der Beeinträchtigungen derzeit keine Aussage möglich.

Zu Ihrer Information

*) Bei einer DDoS (Distributed-Denial-of-Service)-Attacke handelt es sich um eine mutwillig herbeigeführte Überlastung des angegriffenen Servers. Die Überlastung wird durch eine Vielzahl von gezielten Anfragen an den Server ausgelöst, die von zahlreichen Quellen ausgehen.

Impressum:
Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de